

# Widerspruch

Sollte darüber hinaus ein weiterer Bescheid vorliegen, gegen den noch rechtskräftig im Rahmen der Widerspruchsfrist ein Widerspruch eingelegt werden kann, wäre dies ebenfalls durchzuführen und gleichzeitig eine einstweilige Anordnung.

Ein Widerspruch könnte wie folgt aussehen. Sie müssten diesen noch mit Ihrem Absender versehen und Ihr Aktenzeichen und Datum des Bescheides eintragen. Wenn Sie Leistungsbezieher nach dem SGB XII sind, ist der Empfänger der Landkreis bzw. die Stadt Celle.

*Jobcenter im Landkreis Celle*

*Georg-Wilhelm-Straße 14*

*29223 Celle*

*Betreff: Kosten der Unterkunft, Aktenzeichen.....*

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*da offensichtlich fehlerhafte Bescheide ergangen sind, lege ich hiermit gegen den Bescheid vom..... mit dem Aktenzeichen ..... Widerspruch ein, da die Kosten der Unterkunft nicht in der zustehenden Höhe berücksichtigt werden.*

*Der neue Methodenbericht 2019 des Landkreises Celle, der zum 01.01.2019 in Kraft getreten ist, der ein schlüssiges Konzept darstellen soll, erfüllt im Hinblick der Beurteilung der Höhe der angemessenen Kosten der Unterkunft nicht die erforderlichen Bedingungen des Bundessozialgerichts, (u. a. 18.06.2008 Aktenzeichen B 14/7 B AS 44/06 R, 22.06.2009 Aktenzeichen B 4 AS 18/09 R) in Bezug auf ein schlüssiges Konzept.*

*Auch entsprechend der aktuellen Urteile des Bundessozialgerichts vom 30.01.2019 – B 14 AS 41/18 R; B 14 AS 12/18 R; B 14 AS 10/18 R; B 14 AS 11/18 R und B 14 AS 24/18 R kann der Bericht (Erstellung eines schlüssigen Konzeptes zur Ermittlung der angemessenen Kosten der Unterkunft SGB II/XII) nicht zur Beurteilung von angemessenen Kosten der Unterkunft angeführt werden.*

*Demnach besteht eine Verpflichtung, als angemessene Kosten der Unterkunft einen Betrag anzuerkennen entsprechend des § 12 Wohngeldgesetz zuzüglich eines Sicherheitsaufschlages von 10 %. Solange dieser Betrag nicht überschritten ist, sind die Kosten der Unterkunft in vollem Umfang innerhalb der Bedarfsberechnung zu berücksichtigen.*

**Es müsste darauf geachtet werden, dass sobald neue Bescheide erlassen werden, auch gegen diesen Bescheid wiederum ein neuer Widerspruch durchzuführen ist.**